

# Arbeitskreis Heimische Orchideen Nordrhein-Westfalen des *BUND NW*



## Arbeitskreisleitung

Christoph Gerbersmann  
Steubenstr. 19a  
58097 Hagen  
Tel.: 02331/632588

## Stellvertreter

Dr. Dieter Wenker †  
Schulstr. 32  
44289 Dortmund  
Tel.: 02304/45655

Bernd Margenburg  
Auf der Klause 5  
59192 Bergkamen  
Tel: 02307/84855

## Geschäftsstelle

Wilfried Kuhn  
Am Zuckerloch 12  
42111 Wuppertal  
Tel. 0202/772355

[www.aho-nrw.de](http://www.aho-nrw.de)

Hagen, den 04.10.2018

## RUNDSCHREIBEN 3 / 2018

Liebe Orchideenfreundinnen und Orchideenfreunde!

Ein Orchideenjahr mit Höhen und Tiefen liegt nun annähernd hinter uns. Traditionell beschließen wir das Orchideenjahr mit unserer Mitgliederversammlung am 03.11.2018 in Bergkamen, zu der ich Sie ganz herzlich einlade.

Der absolute Höhepunkt für den AHO-NRW war in diesem Jahr die Präsentation unsere Buches. Es ist endlich geschafft und unser Buch kann sich wahrlich sehen lassen. Sowohl fachlich als auch optisch ist es überaus gut gelungen. Die bisher vorliegenden Rückmeldungen auch aus der Fachwelt sind durchweg positiv und unser Buch findet bundesweit Beachtung. Dem Redaktionsteam, allen Autorinnen und Autoren und dem LWL-Museum für Naturkunde gebührt großer Dank für die unermüdliche Arbeit. Ebenso für die finanzielle Unterstützung durch den LWL und die NRW-Stiftung. Ich freue mich sehr, dass wir durch diese Förderung in der Lage waren, das Buch mit einem festen Zuschuss durch den AHO finanzieren zu können und so allen aktiven Mitgliedern ein kostenloses Exemplar zukommen lassen konnten. Vertrieb und Verteilung läuft ebenfalls über das LWL-Museum, was unsere Geschäftsstelle sehr entlastet.

Überschattet wurde unsere Buchpräsentation durch den viel zu frühen Tod unsere Freundes Dieter Wenker. Am Buch hat er trotz seiner Krankheit noch fleißig mitgearbeitet, umso tragischer, dass er die feierliche Präsentation nicht mehr miterleben konnte. Unsere Gedanken sind auch bei seiner Familie. Einen Nachruf auf Dieter Wenker finden Sie im Anschluss.

Höhen und Tiefen hatte auch unser Orchideenjahr selbst. Nachdem das Jahr noch recht gut begonnen hatte mit guten Beständen bei den früh blühenden Arten, sind spätestens ab Mitte Juni alle übrigen Arten buchstäblich vertrocknet. Nur in wenigen Landesteilen und auf wenigen besser mit Wasser versorgten Standorten waren noch blühende Orchideen in einigermaßen guten Beständen zu finden. In diesem Zusammenhang möchte ich meine Bitte aus früheren Rundschreiben wiederholen, die Kartierungsdaten auch weiterhin an unsere Kartierungsstelle zu senden. Auch wenn unser Buch nun erschienen ist und damit einen guten Überblick zur aktuellen Verbreitung unserer heimischen Orchideen vermittelt, geht die Kartierung auf jeden Fall weiter. Nach dem letzten Buch gab es eine deutliche Kartierungslücke, was wir sehr bedauern. Das wollen wir diesmal vermeiden. Auch über das Buch hinaus möchten wir den Überblick zur Verbreitung der Orchideen in NRW behalten. In einigen Jahren wird eine neue „Rote Liste in NRW“ herauskommen. Unser Buch zeigt wegen der zum Teil deutlichen Rückgänge einzelner Arten die klare Notwendigkeit zu Überarbeitung der „Roten Liste“ bezogen auf die Orchideen. Dazu sollten wir auch in den nächsten Jahren den aktuellen Stand unserer Kartierung erhalten. Weiterhin sind diese Daten sehr wichtig, wenn wir bei naturschutzfachlichen Fragen zu Rate gezogen werden. Auf der Mitgliederversammlung werden wir vorstellen, wie es zukünftig in der Kartierung unter Nutzung eines Online- Atlas weitergehen kann und soll.

### Bankverbindungen:

**Geschäftskonto:** BUND-AHO, IBAN: DE20 3035 1220 0000 218578; BIC: WELADED1HAA  
**Spendenkonto:** BUND LV NRW, IBAN: DE26 3702 0500 0008 2047 00; BIC: BFSWDE33XXX  
Zusatz: „Spende für AK Heimische Orchideen“

# Arbeitskreis Heimische Orchideen Nordrhein-Westfalen des *BUND NW*



Ich denke, wir haben wieder ein attraktives Programm für die Mitgliederversammlung zusammengestellt und ich würde mich daher sehr freuen, möglichst viele von Ihnen in Bergkamen begrüßen zu können.

Bis dahin herzliche Grüße

Ihr Christoph Gerbersmann

## Zum Tod von Dr. Dieter Wenker (\*24.10.1954 - †22.06.2018)



Der Arbeitskreis Heimische Orchideen Nordrhein-Westfalen des BUND-NW trauert um Dr. Dieter Wenker.

Dieter Wenker gehörte dem Arbeitskreis „Orchideenschutz“, so der erste Name des Arbeitskreises, als Gründungsmitglied seit 1983 an. Er wurde zugleich Redaktionsmitglied unserer Zeitschrift „Berichte aus den Arbeitskreisen Heimische Orchideen“ ab Heft 1 August 1984. Auf der außerordentlichen Hauptversammlung am 18.02.1989 wurde Dieter Wenker bis zur nächsten Hauptversammlung zum 1. Vorsitzenden des Arbeitskreises, der nun in Anlehnung an die anderen Bundesländer „Arbeitskreis Heimische Orchideen Nordrhein-Westfalen“ genannt wurde, gewählt. Nach Verabschiedung einer Geschäftsordnung, an der er mitgearbeitet hatte, wurde Dieter Wenker auf der Mitarbeiterversammlung am 11.11.1989 zum Arbeitskreis- und Schriftleiter gewählt. Unterstützt wurde er von seiner Ehefrau Sybille, die viele Jahre die Kasse des AHO führte. Bis zum Jahr 2001 leitete er den Arbeitskreis. Danach stand er bis zu seinem viel zu frühen Tode als stellvertretender Arbeitskreisleiter und auch als Redaktions-

mitglied der Berichtshefte zur Verfügung.

Uns verbinden viele Jahre gemeinsamer Bemühungen zum Schutz und der Erforschung der Orchideen in Nordrhein-Westfalen. Sein besonderes Interesse galt der Gattung *Dactylorhiza*. Bereits in den 90er Jahren hat er *Dactylorhiza* Populationen vermessen. Bei der Determination von Hybridpopulationen war er unser Ansprechpartner. Hier nahm er immer wieder kritisch zu Meldungen von *Dactylorhiza praetermissa* und *Dactylorhiza sphagnicola* in NRW Stellung. Seine biostatistische Untersuchung einer *Dactylorhiza sphagnicola*-Population führte zusammen mit Dalkowski und Wende zur Neubeschreibung von *Dactylorhiza sphagnicola* subsp. *hoepfneri* (2001). Auch mit den mediterranen Orchideen setzte sich Dieter Wenker immer wieder auseinander. 1990 beschrieben Dieter und Sybille Wenker zusammen mit Ursula und Dietrich Rückbrodt als neue Art für Rhodos aus dem *Ophrys fusca*-Komplex *Ophrys attaviria*.

# Arbeitskreis Heimische Orchideen Nordrhein-Westfalen des *BUND NW*



Trotz schwerer Krankheit hat Dieter Wenker als Bearbeiter des neu erschienen Buches „Die Orchideen Nordrhein-Westfalens“ bis zur Drucklegung mitgearbeitet. Hier konnte er seine taxonomischen und nomenklatorischen Kenntnisse einbringen. Die Veröffentlichung im Juli 2018 konnte er leider nicht mehr erleben. Auch bei der gleichnamigen Veröffentlichung von 2001 gehörte er zum Autorenteam. Zahlreiche Publikationen zeugen von seiner Arbeit. Seine umfassende und immer wieder aktualisierte Literatursammlung war eine wichtige Grundlage für das Literaturverzeichnis beider Bücher.

Gern erinnern wir uns an gemeinsame Exkursionen, die vielen Sitzungen der Arbeitskreisleitung und der Arbeitsgruppe „Buch“. Sein fachkundiger Rat wird uns fehlen.

## Aus der Geschäftsstelle

Liebe Orchideenfreundinnen und –freunde,

auch die Arbeitskreisleitung musste sich in diesem Jahr mit der Ende Mai in Kraft getretenen Europäischen Datenschutz-Grundverordnung beschäftigen. Welche Daten wir von Ihnen erhoben und in einer Datei gespeichert haben und welche Rechte Ihnen zustehen, entnehmen Sie bitte der gesondert beigelegten „Datenschutzrechtlichen Unterrichtung“.

Wie Sie sicherlich alle mittlerweile bemerkt haben, verzögert sich die Auslieferung des Berichtsheftes 1-2018. Hierfür gibt es vielerlei Gründe, die ich hier im Einzelnen nicht aufzählen möchte. Sie hängen alle mit der Anlaufphase beim Wechsel der Schriftleitung zusammen, die sehr bemüht ist, die zeitlichen Verzögerungen möglichst gering zu halten. Bitte haben Sie noch etwas Geduld. Ich erwarte die Auslieferung des Berichtsheftes jetzt im Monat Oktober. Seien Sie versichert, dass ich das Heft dann umgehend an Sie weiterleite.

Wie Sie auch festgestellt haben, kann man momentan nicht auf unsere Homepage zugreifen. Wir mussten den Zugriff sperren, da die Homepage einem „Hackerangriff“ zu Opfer gefallen war. Dieser Angriff hatte zur Folge, dass Mitarbeiter der Arbeitskreisleitung, deren E-Mail-Anschrift mit der Homepage verknüpft war, Spam-Mails in 5- bis 6stelliger Höhe innerhalb von wenigen Stunden erhielten. Die betroffenen Mitarbeiter waren in ihrer Arbeit erheblich gestört.

An der Suche nach Problemlösungen hat sich freundlicherweise unser „Dachverband“ der BUND NW beteiligt. Er bot uns an, unsere Homepage unter unserem Namen in die Homepage des BUND NW zu integrieren. Das hat den Vorteil, dass unsere Homepage professionell besser gesichert ist. Die Kosten dafür übernimmt der BUND NW. Auch hier ist es mir leider noch nicht möglich, Ihnen einen Zeitpunkt konkret zu benennen, an dem Sie wieder auf unsere Homepage zugreifen können. Es wird aber in den nächsten Wochen erfolgen. Ich halte Sie auf dem Laufenden. Wir danken den Mitarbeitern des BUND recht herzlich für Ihre Hilfe.

## Jahresbeitrag 2018:

Wie immer an dieser Stelle die Bitte unserer Kassiererin, Christine Klages: Denken Sie daran, sofern noch nicht geschehen, den ausstehenden Jahresbeitrag für 2018 nun **umgehend** zu entrichten. Frau Klages muss jetzt im Oktober die Kasse abschließen und den Kassenprüfern Rede und Antwort stehen. Bitte erleichtern Sie ihr die freiwillig übernommene Aufgabe.

30 € für Berichte und Rundschreiben oder 25 € für Berichte bzw. 5 € für Rundschreiben.

Kontodaten:

**Geschäftskonto: BUND-AHO, IBAN: DE20 3035 1220 0000 2185 78**

zusätzlich bei Überweisungen aus dem Ausland: **BIC: WELADED1 HAA.**

# Arbeitskreis Heimische Orchideen Nordrhein-Westfalen des *BUND NW*



Bitte teilen Sie der Geschäftsstelle bei Wohnortveränderungen Ihre neuen Erreichbarkeitsdaten mit, ggf. incl. neuer E-Mail-Anschrift.

Herzliche Grüße

Ihr Wilfried Kuhn

Aus der AG Eifel:

Liebe Freundinnen und Freunde Heimischer Orchideen der Eifel !

Wieder einmal muss ich feststellen: Für dieses Jahr ist die Saison der Heimischen Orchideen auf den Höhen und in den Tälern der „Eifel“ leider abgeschlossen.

Aus meiner Sicht war es erneut eine sehr durchwachsene Saison; eher schlechter als die vorherige. Manche Arten traf ich in guten Beständen an, andere waren eher rar bzw. waren vollkommen ausgeblieben. Das große Problem war die sehr unzureichende Regenmenge.

Ich möchte darauf hinweisen, dass die Eifel-Gruppe für den Kreis Euskirchen genau wie alle übrigen lokalen Gruppen des AHO NRW auch nach Erscheinen des neuen Buches "Die Orchideen Nordrhein-Westfalens" sehr auf die tatkräftige Hilfe beim Kartieren angewiesen ist!

Die vielen bekannten Fundorte sollten schon alle paar Jahre einmal begangen werden und manche mit zahlreichen Arten bedürften mehrerer Besuche pro Jahr, um den Bestand zu erfassen. Das erfordert sehr viel „women- bzw. menpower“!

Koordinierungsstelle Eifel (Kreis Euskirchen): Klaus H. Käselau, Hembergerstr. 28, 53332 Bornheim,

Tel.: 02227 -1571, E-Mail: [k.u.u.kaeselau@t-online.de](mailto:k.u.u.kaeselau@t-online.de)

Da die Zeit an mir, wie an allen übrigen Lebewesen auch, nicht spurlos vorüber gegangen ist, gehen mir manche Dinge nicht mehr so gut von der Hand wie noch vor Jahren. Ich würde es daher sehr begrüßen, wenn sich eine „jüngere Mitarbeiterin“ oder ein „jüngerer Mitarbeiter“ bereitfände, sowohl die Koordination der Eifel-Kartierung als auch die Koordination der Pflegemaßnahmen mitzutragen und dann gerne sofort oder in ein bis zwei Jahren ganz zu übernehmen.

Die Koordination der Pflegemaßnahmen enthält neben etwas Organisation unter anderem das Vorhalten und Bereitstellen der Geräte der Eifel-Gruppe: Zwei Freischneider mit mehreren Benzinkanistern, vier Forken, vier ältere (Holz-) Harken zwei leichte Kunststoff-Harken, die Transportplane sowie zwei Fuchsschwänze. Diese Geräte sollten zuverlässig zu unseren Pflegeeinsätzen mitgebracht werden.

Was die Eifel-Kartierung angeht, handelt es sich um eine Datei von ca. 1.200 Fundorten mit zugehörigen Karten-Flächeneinträgen. Die aktuellen Fundortdaten aus der Eifel werden jährlich an den Kartierungsleiter des AHO NRW gemeldet. Somit sind alle Eifeldaten selbstverständlich unabhängig von der Erfassung in der Eifel-Datenbank Teil unserer NRW-Datenbank und diese wird von unserem Kartierungsleiter AHO NRW betreut.

**Klaus H. Käselau**

# Arbeitskreis Heimische Orchideen Nordrhein-Westfalen des *BUND NW*



Herbsttreffen der AG Eifel am 27. Oktober 2018

Wie immer zunächst der Blick zurück:

Bei unserem Frühjahrstreffen im März haben wir zunächst von Herrn Höveler etwas über das Rotbachtal gehört. In Anschluss hat uns Prof. Schumacher an seinem reichen Wissen teilhaben lassen. In einer offenen Frage- und Antwortrunde konnten ihm alle Fragen gestellt werden, die man immer schon einmal stellen wollte. Das war sehr interessant.

Unser nächstes Treffen findet am 27. Oktober 2018 statt, Beginn 13:30 Uhr. Wie immer in Bad Münstereifel, im Rats- und Bürgersaal des "weißen" Rathauses, Marktstraße 15 (neben dem sog. roten Rathaus).

Auf unserem Programm steht ein Vortrag von Angelika und Heinz Baum über die Vegetationszyklen und Vielfalt von *Ophrys apifera* Huds. Wie in jedem Herbst lernen wir die Orchidee des kommenden Jahres kennen und nach dem Kaffeetrinken hören wir

Peter und Ulrike Silberbach (NABU Kaarst):

„Unbekanntes Südfrankreich, Natur und Kultur auf Orchideenwanderungen im UNESCO – Weltkulturerbe der Grands Causses/Cevennen“

Für unser Kaffeetrinken hoffe ich wieder auf reichlich Kuchen-Spenden, damit uns die meist anregenden Gespräche versüßt werden können. Und wie in jedem Rundschreiben: Bitte bringen Sie eine eigene Tasse und Teller mit!

Vor der Kaffeepause werden wir Gelegenheit haben, anhand von Dias oder Bildern Orchideen zu bestimmen oder einfach zu betrachten. Bringen Sie bitte zahlreiche Exemplare Ihrer Fotos mit.

Wir freuen uns also wieder einmal auf einen spannenden Nachmittag.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Anfahrt und freue mich auf Sie. Gern nehme ich auch Ihre Unterstützung und Ihre Anregungen an. Sie erreichen mich unter [blange@tetraguard.de](mailto:blange@tetraguard.de) oder 02251 817980.

Herzliche Grüße

Ihre Beatrice Lange, 16. September 2018

PS: Der nächste Termin ist am 30. März 2019 mit einem Vortrag von unseren niederländischen Orchideenfreunden J. Claessens und J. Kleynen